

fiRSTstage®

Original Betriebsanleitung

fiRSTstage® Anschlagsschelle AS1, AS1S, AS2, AS5, AS5S



Revision 1.0

Juli 2019

cast®

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1. Vorwort zur Betriebsanleitung | 3 |
| 1.1 Allgemeine Einführung | 3 |
| 1.2 Verwendete Symbole | 3 |
| 1.3 Zielgruppe | 4 |
| 1.4 Gewährleistung | 4 |
| 1.5 Markenrecht / Urheberrecht | 4 |
| 2. Bestimmungsgemäße Verwendung | 5 |
| 3. Sachwidrige Verwendung | 5 |
| 4. Technische Daten | 6 |
| 5. Sicherheitshinweise | 7 |
| 6. Hinweise zur Benutzung | 8 |
| 6.1 Tragfähigkeit | 8 |
| 6.2 Einbaulage | 8 |
| 7. Montage | 9 |
| 7.1 Montagebeispiel A | 9 |
| 7.2 Montagebeispiel B | 9 |
| 8. Prüfung und Wartungshinweise | 10 |
| 8.1 Prüfung | 10 |
| 8.2 Wartung | 10 |
| 8.3 Reinigung | 10 |
| 8.4 Ablegereife | 10 |
| 9. Lagerung und Transport | 11 |
| 10. Service | 11 |
| 11. Ersatzteile | 11 |
| 12. Zubehörteile | 11 |
| Konformitätserklärung | 12 |

1. Vorwort zur Betriebsanleitung

1.1. Allgemeine Einführung

Diese Betriebsanleitung ist vor der Verwendung des Produktes sorgfältig zu lesen. Sie enthält wichtige Hinweise wie die Produkte sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu verwenden sind. Ihre Beachtung ist zwingend erforderlich, um das Produkt kennenzulernen und bestimmungsgemäß zu verwenden, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern, die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer der Anschlagsschelle zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort der Anschlagsschelle verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten mit der Anschlagsschelle z. B.:

- Montage, Bedienung, Störungsbehebung im Arbeitsablauf und Pflege
- Instandsetzung (Wartung, Inspektion, Reparatur)
- Lagerung

beauftragt ist.

Zusätzlich zu dieser Betriebsanleitung und den jeweiligen, an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung, sind auch die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.

1.2. Verwendete Symbole (Gefahrensymbole)



Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden **werden eintreten**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden **können eintreten**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



Leichte Körperverletzung kann eintreten, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



Erleichtert eine korrekte und sichere Installation und Verwendung. Bei Nichtbeachtung kann es zu Störungen im Betriebsablauf kommen.

1.3. Zielgruppe:

Diese Betriebsanleitung richtet sich an alle Personen, die das Produkt in „Veranstaltungs- und Produktionsstätten“ verwenden (montieren, betreiben, demontieren usw.)

Das Produkt darf nur von qualifizierten Fachkräften eingesetzt werden.

Zur Qualifizierung gehören umfangreiche Kenntnisse zum Einsatz und Umgang mit Lastaufnahmemitteln, sowie den nationalen Vorschriften und Regeln zu Sicherheitstechnik und Unfallverhütung.

1.4. Gewährleistung

Für unseren Liefer- und Leistungsumfang gelten die gesetzlich festgelegten Gewährleistungen und Gewährleistungszeiträume.

Verlust der Gewährleistung durch:

- sachwidrige Verwendung,
- unsachgemäße Installation oder
- unsachgemäße Handhabung bzw. Betrieb entgegen den Vorgaben dieser Betriebsanleitung.

Für eventuell daraus entstehende Schäden oder Folgeschäden wird nicht gehaftet.

1.5. Markenrecht / Urheberrecht

cast®, RST®, fiRSTstage® sind eingetragene Markenzeichen der Firma:

cast C. Adolph & RST Distribution GmbH

Kabeler Str. 54a
58099 Hagen.

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Jede abgeänderte Nutzung oder Verwertung der zur Verfügung gestellten Inhalte, insbesondere die Vervielfältigung, Änderung oder die Veröffentlichung jedweder abweichender Art ist nur mit vorheriger Zustimmung der C. Adolph & RST Distribution GmbH möglich.

Bei Verstoß gegen die Marken- und Urheberrechte behält sich die cast C. Adolph & RST Distribution GmbH die Geltendmachung sämtlicher Rechte vor.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit der hier beschriebenen fiRSTstage Anschlagsschelle mit hochfester, drehbarer Ringmutter (nachfolgend als Anschlagsschelle bezeichnet), können Lasten vertikal angehoben, gehalten und abgesenkt werden.

- Die angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Nutzlast.
- Tragfähigkeit bei einem Neigungswinkel von $0^\circ \leq 7^\circ$
- Verwendung im Innen- und Außenbereich
- Die Anschlagsschelle kann bei einer Umgebungstemperatur zwischen -10° und $+50^\circ$ Celsius eingesetzt werden

Bei Extrembedingungen muss mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

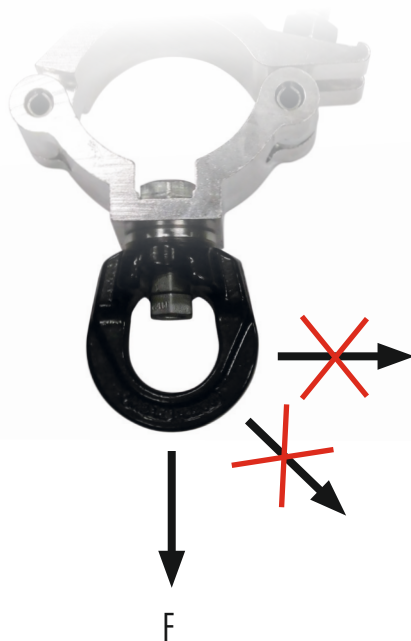
Bei einer Verwendung, abweichend von der hier beschriebenen ist vorab der Hersteller zu kontaktieren.

Die Sicherheitshinweise dieser Betriebsanleitung sind zu beachten.

3. Sachwidrige Verwendung



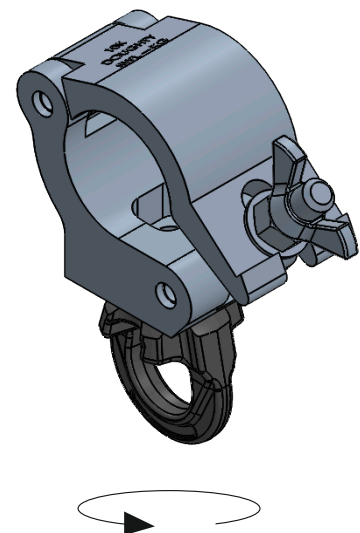
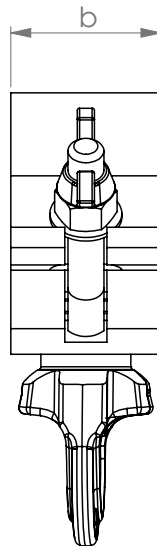
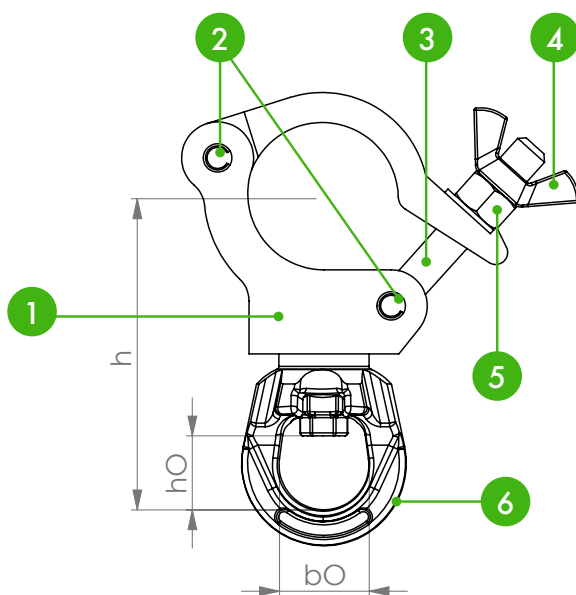
GEFAHR



- Überschreitung der angegebenen Tragfähigkeit (WLL).
- Das Heben, Senken oder Verahren von Personen ist verboten.
- Pendeln der Last ist zu vermeiden bzw. zu verringern.
- Stoßbelastung der Anschlagsschelle ist zu vermeiden
- Schweißarbeiten an der Anschlagsschelle sind verboten
- Rotierende Lasten sind verboten, wenn notwendig Einsatz eines Drallfängers.
- Die hochfeste Ringmutter ist werkseitig verklebt. Das Lösen dieser Verschraubung ist nicht zulässig.
- Schrägzug ist nicht zulässig

4. Technische Daten

| Angaben | AS1 | AS1S | AS2 | AS5 | AS5S |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Tragfähigkeit WLL bei $0^\circ \leq 7^\circ$ in kg | 750 | 750 | 500 | 750 | 500 |
| Tragfähigkeit gemäß DGUV Regel 115-002 | 375 | 375 | 250 | 375 | 250 |
| Oberfläche | schwarz o. poliert | schwarz o. poliert | schwarz o. poliert | schwarz o. poliert | schwarz o. poliert |
| b = Breite der Traversenschelle mm | 50 | 30 | 50 | 50 | 30 |
| r = Rohrdurchmesser Traversenschelle mm | 48-51 | 48-51 | 60-63 | 48-51 | 48-51 |
| h mm | 108 | 108 | 100 | 106 | 106 |
| b0 mm | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| h0 mm | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Eigengewicht kg | 0,92 | 0,72 | 0,74 | 0,87 | 0,67 |



1. Traversenschelle
2. Spannstifte
3. Augenschraube
4. Flügelmutter
5. M12 Mutter
6. hochfeste Ringmutter

Technische Änderung vorbehalten.

Abb. Modellübersicht fiRSTstage Anschlagsschellen

AS1/AS1S



AS2



AS5/AS5S

5. Sicherheitshinweise**WARNUNG**

Die Montage, Bedienung und Wartung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden

- Beachtung der am Einsatzort gültigen Arbeitsschutz und Unfallverhütungsvorschriften.
- Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik
- Die angeschlagenen Traversen sind symmetrisch zu ihrer Längsachse zu belasten, damit ein Verdrehen verhindert wird.
- Die Anschlagsschelle darf nur im unbeschädigten und vollständigen Zustand verwendet werden.
- Die Montagestelle ist konstruktiv so festzulegen, dass die eingeleiteten Kräfte von den Gurtrohren ohne Verformung aufgenommen werden können.
- Die hochfeste Ringschraube muss in jeder Einbaulage frei rotierbar sein.
- Bei einer Verwendung, abweichend von der hier beschriebenen ist vorab der Hersteller zu kontaktieren.

6. Hinweise zur Benutzung

6.1. Tragfähigkeit



WARNUNG

Bezüglich der ausgewiesenen Tragfähigkeit ist gegebenenfalls ein dynamischer Lasterhöhungsfaktor zu berücksichtigen.

Weiterhin zu beachten:

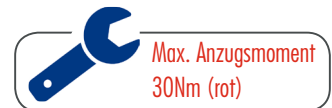
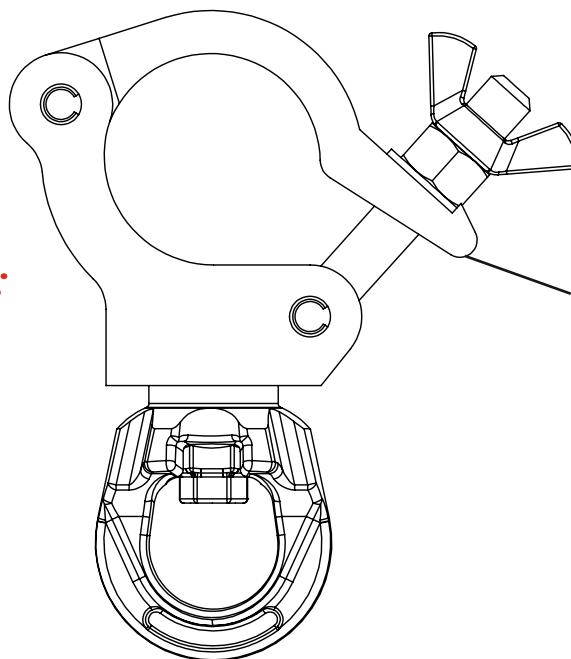
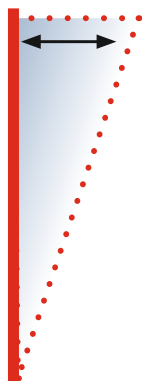
1. Torsion auf die Traverse vermeiden
2. Anschlagen immer in Schwerpunktachse

Bei der statischen Bewertung einer Konstruktion, in der die Anschlagsschelle verwendet wird, ist immer die Tragfähigkeit der Traversen mit zu berücksichtigen. Gegebenenfalls ist ein Standsicherheitsnachweis für die jeweilige Anwendung erforderlich.

Ein Nachweis der Tragfähigkeit der Traverse und der angrenzenden Bauteile ist notwendig.

6.2. Einbaulage

Lastrichtung vertikal $0^\circ \leq 7^\circ$



7. Montage

7.1. Montagebeispiel A

Die Anschlagsschelle ist an dem oberen Gurtrohren der Traverse befestigt.

Die hochfeste Ringmutter zeigt noch oben.
Verwendung z.B. als Traversenaufhängung. (Abbildung 8)

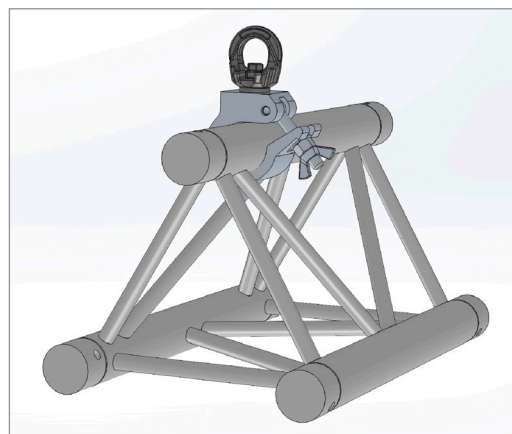


Abbildung 8

7.2. Montagebeispiel B

Die Anschlagsschelle ist am unteren Gurtrohre der Traverse befestigt. Die hochfeste Ringmutter zeigt nach unten.

Verwendung z.B. als Anschlagpunkt z.B. für Elektrokettenzüge. (Abbildung 9)

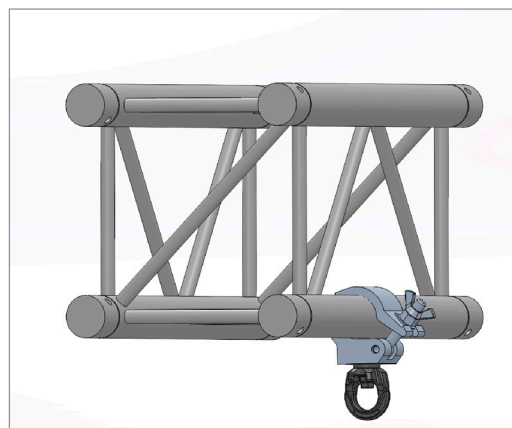


Abbildung 9



VORSICHT

Max. Anzugsmoment der M12 Mutter = 30Nm, Flügelschraube handfest!
Nach der Montage muss die hochfeste Ringmutter frei drehbar sein!



VORSICHT

Bei der Montage des Produktes ist darauf zu achten, dass die Anschlagsschelle aufgrund der eingeleiteten Kraft keiner Rotation um die Montageachse bzw. einem Verschieben entlang der Montageachse ausgesetzt wird.

8. Prüfung und Wartungshinweise

8.1. Prüfung

Vor der ersten Inbetriebnahme, nach Wiederinbetriebnahme und gemäß der Gefährdungsbeurteilung des Betreibers, ist die Anschlagsschelle einer Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

Prüfung nach jeder Montage bzw. Installation durch eine befähigte Person.

Durch wiederkehrende Prüfungen durch eine befähigte Person ist dafür zu sorgen, dass die Anschlagsschelle in einem einwandfreien Zustand bleibt. Die Prüfung ist mindestens einmal jährlich, bei erschwerten Einsatzbedingungen in kürzeren Abständen vorzunehmen.

Die Prüfungen sind im wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfungen, wobei der Zustand des Lastaufnahmemittels hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen beurteilt werden muss. Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen und zu dokumentieren.

8.2. Wartung

- Prüfung der hochfesten Ringmutter auf festen Sitz
- Prüfung der hochfesten Ringmutter auf Bruch, Risse, Verformung und unzulässige Hitzeeinwirkung
- Prüfung der Traversenschelle bei Beschädigungen, Verformungen und Risse
- Prüfung der Augenschraube, Spannstift, Mutter und Flügelschraube der Traversenschelle auf Beschädigungen, Verformungen und Risse

8.3. Reinigung

Die Anschlagsschelle kann mit einem leicht feuchten Tuch mit Leitungswasser ohne Zusätze gereinigt werden.

8.4. Ablegereife

Die Anschlagsschelle ist ablegereif unter folgenden Kriterien:

- defekter Gewindegang der Augenschraube, nicht festsitzende Spannstifte
- bei sichtbaren Verformungen bzw. Verzug
- bei beschädigter oder verformter hochfester Ringmutter M12
- bei gelöster bzw. ausgedrehter hochfester Ringmutter M12
- bei Bruch oder Rissbildung an der hochfesten Ringmutter oder Traversenschelle
- bei Verschleiß bzw. Korrosion der hochfesten Ringmutter um mehr als 10 % des Querschnittes
- nach unzulässiger Hitzeeinwirkung
- bei fehlender oder unleserlicher Beschriftung

9. Lagerung und Transport

Die Anschlagsschelle muss trocken gelagert werden. Die Anschlagsschelle darf keinen chemischen Einflüssen ausgesetzt werden. Die allgemeinen Anforderungen zur Ladungssicherung z.B. im Straßenverkehr, sind zu beachten und umzusetzen.

10. Service

Bei Fragen und Anmerkungen zum Produkt dieser Betriebsanleitung, Wartung oder Reparatur, wenden Sie sich an:

cast C.ADOLPH & RST DISTRIBUTION GmbH

Kabeler Str. 54a
D-58099 Hagen

T: +49 2331 691500
F: +49 2331 688412

mail@castinfo.de
castinfo.de

11. Ersatzteile

Bezug über die Service Adresse unter Punkt 10.

Nur bei Verwendung von Original Ersatzteilen ist ein einwandfreier und sicherer Betrieb des Lastaufnahmemittels gewährleistet.

12. Zubehörteile

| Artikelnummer | Beschreibung |
|---------------|---------------------------------------|
| 531-0300-3019 | fiRSTstage Ringratschenschlüssel SW19 |

Hersteller:

cast C.ADOLPH & RST DISTRIBUTION GmbH
Kabeler Str. 54a
D-58099 Hagen

T: +49 2331 691500
F: +49 2331 688412
E: mail@castinfo.de



EG-Konformitätserklärung (Original)

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (Anhang II A)

Hiermit erkläre ich, dass das nachstehend beschriebene
Lastaufnahmemittel
den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

| Produktbezeichnung | | | |
|----------------------|--|---|--------------------|
| Artikelnummer | Bezeichnung | Seriennummern befinden sich auf den Typenschildern der Anschlagsschellen und werden archiviert. | Baujahr ab 04/2019 |
| 531-5901-9450 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS1 | | |
| 531-5901-9451 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS1 schwarz | | |
| 531-5901-9452 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS1S | | |
| 531-5901-9453 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS1S schwarz | | |
| 531-5901-9460 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS2 | | |
| 531-5901-9461 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS2 schwarz | | |
| 531-5901-9490 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS5 | | |
| 531-5901-9491 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS5 schwarz | | |
| 531-5901-9493 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS5S | | |
| 531-5901-9494 | fiRSTstage Anschlagsschelle AS5S schwarz | | |

| Technische Spezifikationen |
|---|
| DGUV Regel 115-002, DGUV Information 215-313, DGUV Vorschrift 17/18, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG |

Dokumentationsbevollmächtigter:

Konformitätserklärung ausgestellt in Hagen, am 17.07.2019:

Unterzeichner/in: H. Siller



Product Service

ZERTIFIKAT

Nr. Z1 098616 0002 Rev. 00

Zertifikatsinhaber: cast C. Adolph & RST DISTRIBUTION
GmbH
Kabeler Str. 54 a
58099 Hagen
DEUTSCHLAND

Prüfzeichen:



Produkt: Lastaufnahmemittel
Anschlagschelle

Das Produkt wurde auf freiwilliger Basis auf die Einhaltung der grundlegenden Anforderungen geprüft und kann mit dem oben abgebildeten Prüfzeichen gekennzeichnet werden. Eine Veränderung der Darstellung des Prüfzeichens ist nicht erlaubt. Die Übertragung eines Zertifikates durch den Zertifikatsinhaber an Dritte ist unzulässig. Umseitige Hinweise sind zu beachten.

Prüfbericht Nr.: 713154157

Gültig bis: 2024-09-09

Datum, 2019-10-22

(Horst Kristen)



Product Service

ZERTIFIKAT

Nr. Z1 098616 0002 Rev. 00

Modell(e): AS1 schwarz, AS1 poliert
AS1S schwarz, AS1S poliert
AS2 schwarz, AS2 poliert
AS5 schwarz, AS5 poliert
AS5S schwarz, AS5S poliert

Kenndaten:

| Model | AS1 | AS1S | AS2 | AS5 | AS5S |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Load capacity WLL at $0^\circ \leq 7^\circ$ [kg] | 750 | 750 | 500 | 750 | 500 |
| Load capacity according to DGUV regulation 115-002 | 375 | 375 | 250 | 375 | 250 |
| Surface | black o. polished | black o. polished | black o. polished | black o. polished | black o. polished |
| Width [mm] | 50 | 30 | 50 | 50 | 30 |
| Applicable pipe diameter [mm] | 48-51 | 48-51 | 60-63 | 48-51 | 48-51 |
| Weight [kg] | 0,92 | 0,72 | 0,74 | 0,87 | 0,67 |

Geprüft nach: PPP 55027B:2016
DGUV Regel 115-002:2018 § 9

Produktionsstätte(n): 098616